

**SAP Work Manager, cloud edition
SAP Inventory Manager, cloud edition
Ergänzende Bedingungen**

Diese Ergänzenden Bedingungen („Ergänzung“) finden auf eine Order Form über bestimmte SAP Cloud Services („Vereinbarung“) zwischen SAP und dem Auftraggeber Anwendung und gelten ausschließlich für SAP Work Manager, cloud edition und SAP Inventory Manager, cloud edition (den „Cloud-Service“) und nicht für andere SAP-Produkte und -Services.

1. DER CLOUD SERVICE

- 1.1.** Bei SAP Work Manager, cloud edition und SAP Inventory Manager, cloud edition handelt es sich um separate Lösungen, für die eine separate Vergütung fällig wird. „Cloud Service“ bezeichnet entweder SAP Work Manager, cloud edition oder SAP Inventory Manager, cloud edition oder sowohl SAP Work Manager, cloud edition als auch SAP Inventory Manager, cloud edition, je nachdem, welche Lösung/en gemäß der Order Form in der Cloud-Subskription des Auftraggebers enthalten ist/sind.
- 1.2.** SAP Work Manager, cloud edition beinhaltet SAP-Agentry-Technologie, die dem Auftraggeber folgende Möglichkeiten bietet:
- (a)** Installieren, Prüfen, Warten und Reparieren von Anlagen im Außendienst über ein Mobilgerät und
 - (b)** Zugriff auf Anlagenstandort, Reparaturhistorie, Arbeitsauftragsdaten und benötigtes Material
- 1.3.** SAP Inventory Manager, cloud edition beinhaltet SAP-Agentry-Technologie, die dem Auftraggeber folgende Möglichkeiten bietet:
- (a)** Verwaltung des Lagerbestands, Ausführung von Kundenaufträgen und
 - (b)** Verfolgung der Materialbewegung über Mobilgeräte mit Scan-Funktion und
 - (c)** Ausführen von Vorgängen in einem Ersatzteillager über ein Mobilgerät.
- 1.4.** Der Auftraggeber muss SAP Enterprise Asset Maintenance for SAP Work Manager, cloud edition und/oder SAP Warehouse Management for SAP Inventory Manager, cloud edition in Verbindung mit dem Cloud Service nutzen; diese sind nicht im Cloud Service inbegriffen.

2. VERGÜTUNG

Die Nutzungsmetrik für den Cloud Service lautet Nutzer. Nutzer sind Personen, die die Berechtigung für den Zugriff auf den Cloud Service besitzen.

3. ZUSÄTZLICHE BEDINGUNGEN

- 3.1.** Auftraggeberdaten werden nicht im Cloud Service gespeichert; daher kann der Auftraggeber während der Laufzeit und nach Kündigung oder Ablauf der Vereinbarung nicht darauf zugreifen.
- 3.2.** Mit der Ausnahme der Protokolldateien werden Auftraggeberdaten im On-Premise-Backend und nicht im Serverteil des Cloud Service gespeichert. SAP stellt keine Sicherungskopie der Auftraggeberdaten bereit. Protokolldateien können auf Anfrage des Auftraggebers von SAP exportiert werden.
- 3.3.** Für den Cloud Service muss der Auftraggeber Folgendes herunterladen: (a) ein On-Premise-Add-on zur SAP-ERP-On-Premise-Software, die ausschließlich verwendet werden darf, um den Cloud Service mit dem SAP-ERP-System des Auftraggebers zu verbinden, und (b) SAP HANA Cloud Connector Agent. Diese Komponenten stehen auf dem SAP Service Marketplace zum Download zur Verfügung. Das SLA zur Systemverfügbarkeit gilt für diese Komponenten nicht. Der Auftraggeber muss angemessene Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, um jegliche nicht autorisierte Nutzung oder Offenlegung zu verhindern. Diese Komponenten liegen außerhalb der Verantwortlichkeit von SAP in Hinblick auf Sicherheit und Datenverarbeitung. Der Auftraggeber

muss bei Ablauf oder Kündigung der Vereinbarung die Nutzung der Komponenten beenden und diese löschen oder zerstören.

- 3.4.** Der Cloud Service umfasst außerdem die Nutzung des SAP Mobile Services SDK, das auf dem SAP Service Marketplace zum Download zur Verfügung steht. Die Nutzung des SAP Mobile Services SDK unterliegt den Bedingungen von Anhang 1 zu diesen Ergänzenden Bedingungen.

Anlage 1
zu
SAP Work Manager, cloud edition
SAP Inventory Manager, cloud edition
Ergänzende Bedingungen
Entwicklerbedingungen

1. DEFINITIONEN:

- 1.1** „**Content**“ bezeichnet Erweiterungen der Mobilanwendungen, die vom Auftraggeber oder dessen Verbundenen Unternehmen mit dem HANA Mobile Platform SDK entwickelt wurden, einschließlich neuer Geschäftslogik, Aktionen und Funktionen.
- 1.2** „**Verteilbare Dateien**“ sind die Bibliotheken innerhalb des HANA Mobile Platform SDK, die in der Dokumentation <https://help.hana.ondemand.com> für SAP HANA Cloud Mobile Services als bei der Ausführung einer mit dem SDK entwickelten Anwendung verwendbar angegeben sind.
- 1.3** „**SAP Mobile Platform SDK**“ oder „**SDK**“ bezeichnet die verteilbaren Dateien und die Tools, die gemäß diesen Entwicklerbedingungen für die Entwicklung von Content bereitgestellt werden.
- 1.4** „**Mobilanwendungen**“ bezeichnet die mobilen Anwendungen, die den Endnutzern des Auftraggebers von SAP zur Verfügung gestellt werden und für die Nutzung mit dem Cloud Service vorgesehen sind.
- 1.5** „**Tools**“ sind die APIs, Datenintegrationskonnektoren und sonstige Softwareentwicklungswerkzeuge, die die Entwicklung von Benutzeroberflächen und mobilen Business-Objekten unterstützen, auf die der Auftraggeber als Teil des SAP Mobile Platform SDK Zugriff hat und die dazu verwendet werden, Content zu erstellen.

2. EINRÄUMUNG VON NUTZUNGSRECHTEN UND EINSCHRÄNKUNGEN

- 2.1** Während der Laufzeit der Vereinbarung ist es dem Auftraggeber und Autorisierten Nutzern gestattet, auf das SDK zuzugreifen und dieses ausschließlich für die Entwicklung von Content zu verwenden.
- 2.2** Der Auftraggeber darf (a) das SDK nicht für andere als Entwicklungszwecke verwenden, (b) das SDK nicht duplizieren, zurückentwickeln, dekompileieren oder disassemblieren (sofern nicht gesetzlich zum Zwecke der Interoperabilität erforderlich) oder zu anderen als den hier ausdrücklich genannten Zwecken auf das SDK zugreifen bzw. es für solche Zwecke verwenden. Der Auftraggeber erweitert die Mobile Anwendung nicht so, dass sie: (i) die Leistung oder Sicherheit von SAP-Softwareanwendungen, -Services oder von damit zusammenhängenden Technologien in unverträglichem Maße beeinträchtigt, verschlechtert oder schmälert; (ii) nicht die Umgehung von SAP-Nutzungsbeschränkungen ermöglicht und/oder Dritten Zugriff auf das SDK oder auf andere SAP-Produkte ermöglicht, wenn diese Dritten dafür keine Nutzungsrechte oder keine andere Form der Berechtigung besitzen; oder (iii) nicht die Massendatenextraktion aus einem SAP-Softwareprodukt in ein Nicht-SAP-Produkt zulässt; dies schließt die Nutzung, Modifikation, Speicherung oder sonstige Verarbeitung solcher Daten in dem Nicht-SAP-Produkt ein. Das mit dieser Vereinbarung erworbene SDK kann bestimmte Open-Source-Komponenten von Drittanbietern und/oder andere Komponenten zum kostenlosen Download (zusammen als „Komponenten zum kostenlosen Download“ bezeichnet) enthalten. Weitere Hinweise bezüglich der Komponenten zum kostenlosen Download finden Sie unter <http://www.sybase.com/thirdpartylegal>.
- 2.3** Im Austausch gegen das Recht, im Rahmen dieser Entwicklerbedingungen Content zu entwickeln, verpflichtet sich der Auftraggeber, aus Rechten an geistigem Eigentum an Content keinerlei Rechte an geistigem Eigentum an SAP-Produkten, SAP-Services oder zukünftigen SAP-Entwicklungen abzuleiten.
- 2.4** SAP gewährt dem Auftraggeber ein nicht exklusives Recht zur Vervielfältigung und Verbreitung der im SDK enthaltenen verteilbaren Dateien ausschließlich in Verbindung mit Content.

- 3. EIGENTUM.** Unter der Voraussetzung, dass alle Rechte am SDK bei SAP verbleiben, stehen die Rechte an sämtlichem Content dem Auftraggeber zu. Alle Rechte an geistigem Eigentum an den SDK und den in den SDK enthaltenen proprietären Informationen von SAP liegen und verbleiben bei SAP und ihren Lizenzgebern. Keine Bestimmung in diesen Entwicklerbedingungen kann so ausgelegt werden, dass dem Auftraggeber hierüber hinausgehende Rechte am SDK eingeräumt werden.
- 4. DOWNLOADS.** Der Auftraggeber ist für den Erhalt der Sicherheit aller SDK-Komponenten verantwortlich und muss angemessene Sicherheitsmaßnahmen ergreifen, um eine nicht autorisierte Nutzung oder Offenlegung zu verhindern. Bei Kündigung der Vereinbarung muss der Auftraggeber alle Kopien des SDK löschen oder zerstören.